

Ottawa.

Z. Kan. Zollausk.

Auf das Schreiben vom 4.9.37 -
Boe/Lo.
Betr.: H.W. Petrie Co., Ltd., Toronto.

mt 24/9.

Es ist in geeignet erscheinender Form an die Firma H.W. Petrie Co., Limited in Toronto herangetreten worden. Die Firma Petrie gibt an, dass sie sich zuerst bei Ihnen nach den Preisen fuer Flaschenzuege erkundigte. Daraufhin sei von Ihrer Firma ein Angebot unterbreitet worden, aus dem aber nicht hervorging, dass der Exportpreis niedriger war als der Heimwert (fair market value at time and place of shipment). Diese Angabe waere erforderlich gewesen, um der Firma Petrie Company eine genaue Kalkulation vor Erteilung des Auftrags zu ermoeeglichen. Es darf daher gebeten werden, in Zukunft in Ihren fuer Kanada gueltigen Preislisten sowie Sonderangeboten stets auch den Heimwert anzugeben, damit sich Vorkommnisse der hier vorliegenden Art nicht wiederholen.

Seit dem 23. April d.J. wird kein Dumpingzoll mehr erhoben, wenn der Exportpreis nicht mehr als 20% niedriger ist als der Heimwert. Aber auch dann, wenn der Exportpreis mehr als 20% niedriger ist als der Heimwert, sollten wahrheitsgemaesse Angaben ueber den Preisunterschied von vorneherein gemacht werden, da sonst Ihre An-

Firma

Gebr. Bolzani G.m.b.H.
B e r l i n N 20

Wiesenstrasse 7.

gebote

2) Kasse. # 302

ueber R.F.A.

gebote bei Ihrem kanadischen Abnehmer eine falsche Vorstellung ueber die tatsaechlichen Kosten der Waren in Kanada geben.

Bei Gelegenheit eines persoenlichen Besuchs des unterzeichneten Handelsattachés bei der Firma Petrie Company in Toronto sah die Firma Petrie Company ein, dass sie allerdings im vorliegenden Falle den Dumpingzoll tragen muss. Sie beabsichtigt, eine entsprechende Ueberweisung an Sie zu machen. Unter Beruecksichtigung der obigen Darlegungen sind jedoch die Vorstellungen der Firma Petrie Company nicht ganz ungerechtfertigt. Es ist der Firma daher bedeutet worden, dass Sie darauf hingewiesen werden wuerden, in Zukunft genaue Angaben bei Ihren Angeboten zu machen.

Die Angelegenheit ist in vorsichtiger Form behandelt worden, sodass nicht zu befuerchten ist, dass das Vertrauen zu Ihrer Firma erschuettert waere.

Der Generalkonsul
I.A.: gez. Dr. Wagner

(Dr. Anton Wagner)
Handelsattaché

W/D

Anlage: Kostenrechnung
10 RM plus 1 RM.

Zell